



INSTITUT FÜR
INNOVATION UND
TECHNIK

SOZIALE INNOVATIONEN FÖRDERN *FOSTERING SOCIAL INNOVATIONS*

IIT-SCHLAGLICHT | IIT SPOTLIGHT

Malte Bergmann, Niklas Creemers, Miriam Kreibich,
Carolin Thiem, Henry Schweigel, Julia Stadermann



Vorwort

Liebe Leser:innen,

der Diskurs um Soziale Innovationen als Quelle gesellschaftlicher, ökologischer und ökonomischer Impulse, Veränderung und Wirkung rückt diese immer mehr ins Zentrum des innovationspolitischen Interesses. Soziale Innovationen als eigenes Innovationsparadigma zu betrachten und zu fördern heißt, Transformation und Transformationsprozesse nicht nur technologisch, sondern systemisch zu denken.

Mit der „Nationalen Strategie für Soziale Innovationen und Gemeinwohlorientierte Unternehmen“ der Bundesregierung, wurde ein umfassender Maßnahmenkatalog für eine neue Rolle von Sozialen Innovationen vorgelegt. Als langjähriger Dienstleister für Fördermaßnahmen zu Sozialen Innovationen auf Bundes- und Landesebene möchten wir mit diesem Schlaglicht aktuelle Herausforderungen und Lösungsansätze skizzieren und den Diskurs anregen.



Preface

Dear reader,

the discourse on social innovations as a source of impact in the fields of social, ecological and economic change, places the field increasingly in the focus of innovation policy. Viewing and promoting social innovations as an innovation paradigm in its own right means to think about transformation and transformation processes not just in technological terms, but also in systemic terms.

The German Federal government's "National Strategy for Social Innovation and Enterprises for the Common Good" presents a comprehensive catalogue of measures for a new role of social innovations. As an established innovation agency supporting funding measures for social innovations at federal and state level as well as in international projects around the globe, we would like to outline current challenges as well as approaches to solutions in order to stimulate discourse.

WAS SIND SOZIALE INNOVATIONEN?
WHAT ARE SOCIAL INNOVATIONS?



(K)eine Frage der Definition

Dies vornweg: Soziale Innovationen gab es schon immer und überall. Und: es gibt keine allgemein anerkannte Definition für den Begriff „Soziale Innovation“.

Aber es gibt ein breites Verständnis in der Wissenschaft, der Politik und Teilen der Wirtschaft. Die Bundesregierung hat in der Nationalen Strategie für Soziale Innovationen und Gemeinwohl-orientierte Unternehmen (2023) folgendes Verständnis formuliert:

„Soziale Innovationen umfassen vor allem neue soziale Praktiken und Organisationsmodelle, die zu tragfähigen und nachhaltigen Lösungen für die Herausforderungen unserer Gesellschaft beitragen. Soziale Innovationen drücken sich in

zahlreichen wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Neuerungen aus, unabhängig davon, ob sie kommerziell oder gemeinnützig organisiert sind.“

Sie lösen gesellschaftliche Probleme teilweise anders und möglicherweise auch besser als frühere Praktiken. Sie haben einen eigenständigen Wert und können technologieunabhängig entstehen oder aber durch technologische Innovationen begünstigt und flankiert werden.

Dieser Definition schließen wir uns an.



Im Sinne dieser Strategie zählen hierzu beispielsweise neue Pflege- oder Mobilitätskonzepte, andere oder neue Anwendungsoptionen von technischen Geräten oder Kommunikations- und Organisationsformen. Sozial:innovatorinnen („sozial-innovative Akteure“) kommen beispielsweise aus der Wissenschaft, aus Unternehmen, Vereinen, der Verwaltung oder Zivilgesellschaft. Auch die Verbände und Einrichtungen der Freien Wohlfahrtspflege sind häufig Treiber von Sozialen Innovationen.

(Not) a question of definition

Firstly, social innovations have always existed everywhere. And: There is no generally recognised definition for the term „social innovation“.

But there is a broad understanding in science, politics and parts of the economy. In 2023, the German Federal government published the following understanding in its 'National Strategy for Social Innovation and Enterprises for the Common Good:

'Social innovations primarily comprise new social practices and organisational models that contribute to viable and sustainable solutions to the challenges facing our society. Social innovations

are expressed in numerous economic, social and cultural innovations, regardless of whether they are organised commercially or for the benefit of the community.'

In some cases, they solve social problems differently and possibly better than previous practices. They have an independent value and can emerge independently of technology or be favoured and accompanied by technological innovations.

We agree with this definition.



In terms of this strategy, this includes, for example, new care or mobility concepts, different or new application options for technical devices or forms of communication and organisation. Social innovators originate from the fields of science, companies, associations, administration or civil society. Associations and non-statutory welfare organisations are also frequently drivers of social innovation.

A photograph of a single tree with white blossoms standing on a green hill under a blue sky. The tree is positioned on the left side of the frame, and the hill slopes down towards the right. The sky is a clear, bright blue with some light clouds. The overall scene is peaceful and natural.

**WARUM SOLLTE MAN SOZIALE
INNOVATIONEN FÖRDERN?**
*WHY SHOULD WE PROMOTE
SOCIAL INNOVATIONS?*

Das Innovationspotenzial von Sozialen Innovationen nutzen

Soziale Innovationen entstehen fast immer aus einem gesellschaftlichen Bedarf heraus. Dieser wird häufig von einzelnen Akteuren oder Akteursgruppen formuliert. Ihre Triebfeder: Lösungen für drängende gesellschaftliche Probleme zu entwickeln. In der Forschungsförderung werden diese gesellschaftlichen Potenziale nicht immer gesehen und (noch) nicht ausreichend genutzt.

Dabei sind vor allem potenzielle Nutzer:innen für solche Innovationen oft diejenigen, die möglicherweise die besseren, einfacheren oder kostengünstigeren Ideen haben! Zudem sind sie als zukünftige Anwender:innen mit den Herausforderungen und Hemmnissen in ihrem jeweiligen Innovationsfeld vertraut.



Soziale Innovationen zu fördern heißt daher auch mehr und mehr nachhaltige Innovationen für unsere Gesellschaft zu entwickeln.

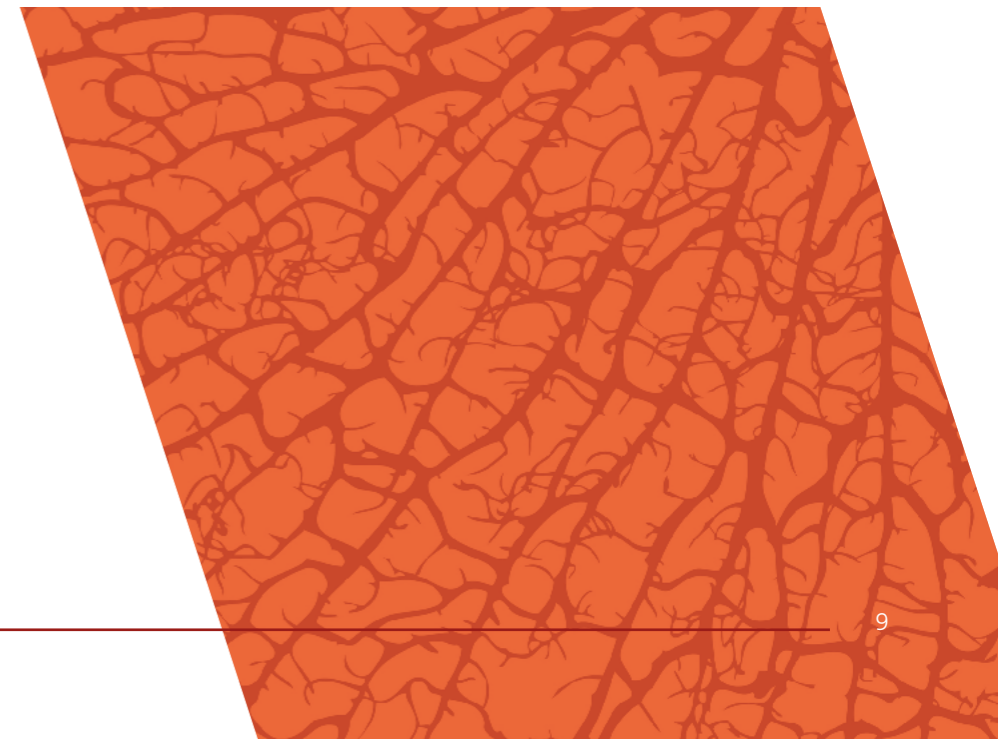
Making use of the innovation potential of social innovations



Usually, social innovations are driven by social needs. These needs are often articulated by individual stakeholders or stakeholder groups. Their driving force is to develop solutions for urgent social problems. However, that potential is not always recognised by research funding programs and it is not (yet) sufficiently utilised.

Potential users of such innovations might often have better, simpler or more cost-effective ideas! As future users, they are also familiar with the challenges and obstacles in their respective field of innovation.

Therefore, promoting social innovations leads to a greater numbers of sustainable solutions for our society.



WER SOLL EIGENTLICH GEFÖRDERT WERDEN?
WHO SHOULD ACTUALLY BE SUPPORTED?



Akteure identifizieren und einbinden



Soziale Innovationen sind so vielseitig wie auch Sozialinnovator:innen selbst. Erfolgreich erweisen sie sich meist, wenn die Beteiligung und das Zusammenwirken unterschiedlicher Akteure aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft sichergestellt ist. Besonders die Stärkung von zivilgesellschaftlichen Playern, Vereinen, Verbänden oder (zeitlich befristeten oder strukturell ungebundenen) Initiativen findet in vielen Förderprogrammen aber noch nicht ausreichend Berücksichtigung. Grund dafür ist in erster Linie der unzureichende Zugang sowohl der Fördermit-

telgebenden zu diesen Akteursgruppen als auch fehlende Kenntnisse bei den Akteuren über die Voraussetzungen und Möglichkeiten der öffentlichen Förderung.

Mit mehr als zehn Jahren Expertise als Projektträger zur Förderung von Sozialen Innovationen haben wir viele Erfahrungen gesammelt, wie sich Förderinstrumente sowohl für etablierte Innovator:innen als auch für neue Akteure, z. B. zivilgesellschaftliche Gruppen, passfähig entwickeln lassen.

Identify and involve stakeholders

Social innovations are as diverse as the social innovators themselves are. They usually prove successful if the participation and cooperation of different actors from politics, science, business and civil society is ensured. However, the strengthening of civil society players, clubs, associations or (temporary or structurally independent) initiatives in particular is not yet given sufficient consideration in many funding programs.

This is primarily due to the fact that funding organisations/ministries have insufficient access to stakeholder groups as well as a lack of knowledge among the stakeholders regarding the possibilities of public funding.

With more than 10 years of expertise as a project management organisation and innovation agency for the promotion of social innovations, we have reliable access to both established innovators and new stakeholders, e.g. civil society groups.



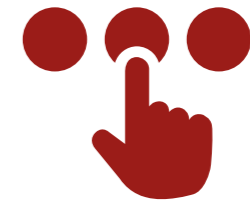
WIE SOLL GEFÖRDERT WERDEN?
HOW SHOULD SUPPORT BE PROVIDED?



Pass- und Anschlussfähigkeit der Förderung

Sozialinnovator:innen suchen oft vergeblich die Möglichkeit, ihre Ideen in öffentlichen Förderprogrammen zu entwickeln. Dies gilt auch für Programme, die grundsätzlich für Soziale Innovationen offen sind. Das liegt daran, dass die typische Forschungsförderung von Bund und Ländern fast immer thematische als auch zeitliche Vorgaben vorsieht, die sich für den sehr eigenen, oft rekursiven Rhythmus der Ent- und Weiterentwicklung von Sozialen Innovationen häufig als nicht passfähig erweisen.

Zudem ist die Praxisorientierung, also auch die Überführung der Lösung in die Anwendung, oft nicht mehr Teil der Förderung. Um eben diesen Transfer geht es aber den meisten Sozialinnovator:innen. Sie möchten mit ihren Lösungen auch Wirkung erzeugen.



Suitability and connectivity of support and funding

Social innovators often struggle to develop their ideas in the context of public funding programs. That also applies to programs which are generally open to social innovations. This is due to the fact that typical research funding offered by the federal and state governments often follows thematic focuses as well as temporal specifications.

These conditions often prove to be unsuitable for the very specific, often recursive rhythm of the (further) development of social innovations.

In addition, the practical orientation, i. e. the transfer of the solution into application, is often no part of the funding. However, it is precisely this transfer that most social innovators want to achieve. They want to generate impact with their solutions.





NEUE WEGE GEHEN. WIR GEHEN MIT.
BREAKING NEW GROUND TOGETHER.

Akteure gezielt mitnehmen



Soziale Innovationen werden von heterogenen Akteursgruppen getragen, die zum Teil noch kein geteiltes Wissen haben und viel von Austausch und Vernetzung profitieren. Wichtige Felder sind in diesem Zusammenhang neben der Gruppe der Sozialinnovator:innen, die staatlichen und privaten Förder- und Finanzorganisationen sowie die Wissenschaft.

Um Ökosysteme von Sozialen Innovationen zu stärken ist es daher wichtig, diese Vernetzungsarbeit gezielt zu leisten, um wichtige Informationen zu teilen, konstruktive und direkte Unterstützungsleistungen anzubieten und nicht zuletzt engagierte Akteur:innen zu bestärken ihre Ideen zu realisieren.

Seit November 2023 ist die von uns begleitete „Plattform für Soziale Innovationen“ online. Sie bietet einen wichtigen Informationsknoten zu innovativen Ideen, existierenden Projekten, Veranstaltungen und Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Taking stakeholders along in a tailored manner



Social innovations are supported by heterogeneous groups of actors, some of whom do not yet have shared knowledge and benefit greatly from exchange and networking. In addition to the group of social innovators, important groups in this context include public and private funding bodies and financial organisations as well as academia.

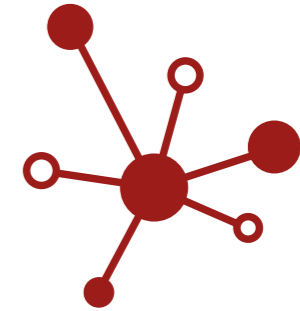
In order to strengthen social innovation ecosystems, it is therefore important to carry out this support in networking in a targeted manner in order to share important information, offer constructive and direct support services and, last but not least, to encourage active participants to realise their ideas.

The 'Platform for Social Innovation', which we support, was launched in November 2023. It offers an important information hub that provides information on innovative ideas, existing projects, events and funding and financing opportunities.

Ökosysteme stärken.

Interdisziplinarität und Intersektoralität sowie Partizipation, Kooperation und Kollaboration sind Kennzeichen Sozialer Innovationen. Fördermaßnahmen wie die „Gesellschaft der Ideen“ und die „Gesellschaft der Innovationen“ stärken diese Qualität, indem sie niedrighschwellige Förderangebote zur kollaborativen Entwicklung und Erprobung Sozialer Innovationen an ein breites Spektrum von Akteuren machen.

Als Projektträger für das Bundesministerium für Bildung und Forschung sind wir an der Gestaltung und Umsetzung dieser und weiterer Maßnahmen zur Förderung Sozialer Innovationen direkt beteiligt. Sie unterstützen das Zusammenwirken ganz unterschiedlicher Akteure und bilden dabei verschiedene Innovationsphasen von der Ideengenerierung bis zur Anwendung ab. Denn nur so kann es gelingen, innovative Lösungen zu entwickeln, erproben und umzusetzen, die ihre Wirkung dort entfalten können, wo sie gebraucht werden.



Strengthening ecosystems



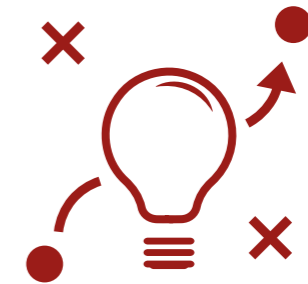
Interdisciplinarity and intersectorality as well as participation, cooperation and collaboration are the hallmarks of social innovation. Funding programmes such as „Gesellschaft der Ideen“ (Society of Ideas) and „Gesellschaft der Innovationen“ (Society of Innovations) strengthen this quality by offering low-threshold funding for the collaborative development and testing of social innovations to a broad spectrum of stakeholders.

As funding agency for the Federal Ministry of Education and Research, we are directly involved in the design and implementation of these and other measures to promote social innovations. They are particularly focused on the cooperation of a variety of stakeholders and address different innovation phases from ideation to application. In this way new solutions are developed, tested and implemented so that they can make an impact where it is needed.

Experimentieren zulassen

Das Ausprobieren und Verwerfen von Ideen ist ein wichtiger Schritt bei der Entwicklung von Sozialen Innovationen. Soziale Innovationen sind auch Prozesse des Lernens und des Verstehens der Umgebung, in der sie wachsen. Das gilt nicht nur für die Innovationsakteure und deren Ideen, sondern auch für die Maßnahmen, die zu ihrer Unterstützung konzipiert werden.

Durch unsere Erfahrungen mit regulatorischen und nicht-regulatorischen Reallaboren oder auch in der Förderung früher Phasen des Innovationsprozesses und verschiedenen Bewerbungsinstrumenten und -formaten bringen wir Ideen zur Ausgestaltung von Lern- und Experimentierräume mit, die eine Entwicklung von der Lösung hin zur gesellschaftlichen Wirkung unterstützen.



Allow experimentation

Testing and discarding ideas is an important step in the development of social innovations. Social innovations are also processes of learning and understanding the environment in which they grow. This applies not only to the innovation actors and their ideas, but also to the measures that are designed to support them.

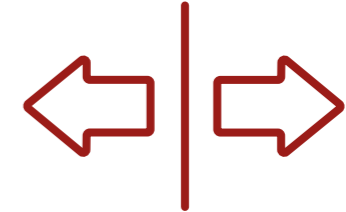
This requires specific spaces for learning and experimentation. We offer our experience with regulatory and non-regulatory sandboxes so that solutions with a social impact can be developed.



Finanzierung anders denken

Wir verstehen Soziale Innovationen als „Lösungsgeber“ gesellschaftlicher Herausforderungen, die ebenso finanziert werden müssen wie technologische Innovationen. Die Möglichkeiten der öffentlichen oder privaten Förderung sind dabei vielfältig: von direkter Projektförderung (staatliche Zuwendung) über Crowdfunding bis zum Aufbau von Fondstrukturen und darüber hinaus. Gleichzeitig können Soziale Innovationen ein hohes Maß an Flexibilität fordern.

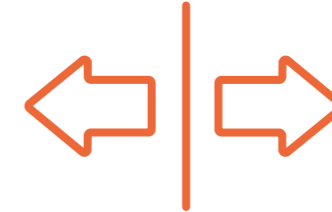
Wir beraten Sie dahingehend, geeignete Maßnahmen zu schaffen, um die Chancen und Lösungsansätze für Soziale Innovationen zu identifizieren und zu nutzen. Dabei behalten wir aktuelle Trends im Bereich der Sozialen Innovationen im Blick, sodass Programme gezielt und bedarfsorientiert angepasst werden können. Das gilt vor allem auch für neue Modelle der Finanzierung.



Thinking differently about financing

We see social innovations as 'solution providers' for social challenges that need to be financed in the same way as technological innovations. The possibilities for public or private funding are diverse: from direct project funding (government grants) to crowdfunding and the establishment of fund structures and beyond. At the same time, social innovations can require a high degree of flexibility.

We are well prepared to help you create suitable measures to identify and utilise the opportunities and solutions for social innovations. In doing so, we keep an eye on current trends in the field of social innovation so that programs can be adapted in a targeted manner. This particularly also applies to new and innovative funding models.



Schauen Sie mal rein!

Take a Look!

Wir unterstützen Maßnahmen und Programmatiken für Soziale Innovationen von Bundes-, Landesministerien und weitere Initiativen.
We support Measures and Programmes for Social Innovation by German federal ministries as well as other initiatives.

Fördermaßnahmen | Funding Programmes

- **Gesellschaft der Innovationen:** https://www.bmbf.de/bmbf/de/forschung/soziale-innovationen/soziale-innovationen_node.html
- **Gesellschaft der Ideen:** https://www.gesellschaft-der-ideen.de/de/home/home_node.html
- **Dialogreihe Sozial. Innovativ. Sächsisch:** <https://www.sms.sachsen.de/dialogreihe-sozial-innovativ-saechsisch-8011.html>
- **Nationale Strategie für Soziale Innovationen und Gemeinwohlorientierte Unternehmen:** https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/de/2023/230912-sigustrategie-download.pdf?__blob=publicationFile&v=5
- **Plattform für Soziale Innovationen:** <https://sozialeinnovationen.net>



Publikationen | Publications

- **Zukunft gestalten mit Sozialen Innovationen:**
<https://www.iit-berlin.de/publikation/zukunft-gestalten-mit-sozialen-innovationen/>
- **Sozialinnovator:innen fördern. Ein Praxishandbuch für die öffentliche Verwaltung zur Unterstützung von Sozialinnovator:innen und Sozialunternehmen:**
<https://vdivde-it.de/sites/default/files/document/sozialinnovatorinnen-foerdern.pdf>
- **DeGEval Session Wirkung Sozialer Innovationen:**
https://www.degeval.org/fileadmin/content/Z04_Veranstaltungen/Jahrestagungen/Magdeburg_2023/Programmheft/DeGEval_Programm_2023_final-web.pdf



Autor:innen | Authors

Herausgeber | Editor

Institut für Innovation und Technik (iit)
in der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Steinplatz 1
10623 Berlin, Germany
Tel.: +49 30 310078-5507
E-Mail: info@iit-berlin.de

www.iit-berlin.de

Bildnachweise | Picture Credits

S.1: imaginima/iStock, S.4: tomertu/iStock, S.7: archives/iStock,
S.8–9: enola99d/iStock, Bonerok/iStock, S.10: JARAMA /iStock,
S.11–12: RomanBabakin/iStock, illust_monster/AdobeStock,
S.13: BrianAJackson/iStock, S.14–15: victorhe2002/iStock,
S.16: LeeYiuTung/iStock, S.25: OlegPhotoR/iStock,
S.26: VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Layout

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

DOI: 10.23776/2024_04

Berlin, März/March 2024



**Malte
Bergmann**



**Niklas
Creemers**



**Miriam
Kreibich**



**Carolin
Thiem**



**Henry
Schweigel**



**Julia
Stadermann**